

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 38 (1948)
Heft: 21

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gartentische ab Fr. 38.10
 Gartenstühle ab Fr. 24.30
 Gartenschirme ab Fr. 71.—
 Liegestühle ab Fr. 27.—
 Liegebetten ab Fr. 83.20

In unserer großen Ausstellung
 werden Sie bestimmt etwas für Sie
 Passendes finden.

Christen+CO AG Bern

Marktgasse 28 Zeughausgasse 19



Was die Woche bringt

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Alberigo
 Marini täglich nachmittags und abends.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags,
 Kapelle «The Corky's».

Boule-Spiel, Bar.

Corso-Theater, Fredy Scheim ist wieder nach Bern gekommen und brachte all die Dinge mit, die uns so sehr erfreuen; einen nieversagenden Humor, eine launige Stimmung und vor allem eine echte Fredy Scheim-Rolle. Eine dankbare Aufgabe für diesen einmaligen Komiker ist die Figur des Tapeziermeisters Schaggi Stierli im grossartigen Lustspiel «Millionebett». Wer Fredy Scheim kennt und schon Zeuge seiner grossen Erfolge war, der wird es auch diesmal wieder bestätigen können, dass man bei Fredy Scheim nicht nur von Herzen lachen kann, sondern sich auch königlich amüsiert. Inmitten eines ausgezeichneten Ensembles, wird Fredy Scheim die Bühne zum Schauplatz ausgelassener Fröhlichkeit verwandeln.

Glanzfasanen im Tierpark. Vor kurzem gelangte der Tierpark in den Besitz zweier Paare des «Mou-naul» oder Glanzfasans, einer der farbenprächtigsten Fasanenarten, die ihres hohen Wertes halber nicht oft in Zoologischen Gärten gezeigt werden.

Man findet diesen Hühnervogel in den Gebirgswäldern der ganzen Himalaya-Kette von Afghanistan bis Bhuten. Er ist ein wetterhartes Tier, das auch noch oberhalb der Baumgrenze auf hohen Alpweiden vorkommt. Sein Haupt-Lebensraum liegt zwischen 1800 und 4000 m über dem Meer.

Im Sommer findet man ihn zwischen Föhren und Rhododendren, im Herbst jedoch wandert er abwärts zu den Eichen-, Kastanien- und Magnoliawäldern, in denen er den Winter verbringt.

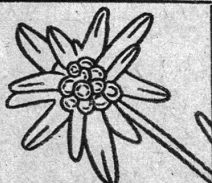
Den grössten Teil des Jahres leben Männchen und Weibchen getrennt voneinander und finden sich nur im Frühling zur Brutzeit zusammen. Gerade dann ist das metallisch glänzende Gefieder des Hahns am schönsten. Orientalische Dichter nannten ihn den «Goldenen Vogel» und verglichen sein Federkleid mit Smaragden und Saphiren. Leider wurde der Glanzfasan wegen seines Federschmuckes verfolgt, denn die Nachfrage nach den Federn von seiten der Modistinnen war gross, und früher gelangten diese kostbaren Gebilde in grosser Zahl in London zum Verkauf.

Man hat oft, besonders in Frankreich, versucht, den Glanzfasan in Europa anzusiedeln, jedoch ohne Erfolg. Wohl pflanzt er sich in unseren Breiten fort, aber nur, wenn er richtige Temperatur, Feuchtigkeit und Nahrung findet. Im Londoner Zoo wurde er erstmals zwischen 1854 und 1856 gezüchtet.

M.-H.

Auch dein Kind kann einmal einen Unfall erleiden, auch deines Kindes Leben kann einmal so gefährdet sein, dass nur noch eine sofortige Bluttransfusion es zu retten vermag. Mit der Unterstützung des Blutspendedienstes des Schweizerischen Roten Kreuzes sorgst du vielleicht für die Rettung deines eigenen Kindes vor. (S.R.K., Zweigverein Bern Mittelland, Post-scheckkonto III 5911).

Illustriertes Reisehandbuch



DIE SCHWEIZ

Neurevidierte 19. Auflage. 352 Textseiten. 196 Bilder
 44 Kartenblätter mit Wanderzeiten. Panoramen.
 Regional- und Stadtpläne. Leinen gebunden ca.
 Fr. 14.80 und Wust.

**Sie haben mehr vor den Ferien,
 wenn Sie das beliebte Reisehandbuch
 vorher zu Rate ziehen**

Französische Ausgabe
 beifolgt:
LA SUISSE
Guide touristique illustré
 Fr. 16.—

Englisch unter dem Titel:
SWITZERLAND
*The Traveller's
 Illustrated Guide*
 Fr. 15.50

IN ALLEN BUCHHANDLUNGEN UND KIOSKEN
 und direkt beim
 BUCHVERLAG VERBANDSDRUCKEREI AG BERN

Gute Herrenkleider



*In Preis und Qualität
 nach wie vor günstig*

SCHILD AG

Tuch- und Deckenfabrik

BERN

Wasserwerksgasse 17 (Matte), Tel. 2 26 12

Wie lange sind Sie verheiratet?

Das Leben daheim, das Leben in der Ehe bekommt ein neues, fröhlicheres Gesicht, wenn Sie Ihre Wohnungseinrichtung etwas erneuern und verschönern. Mit jedem neuen Möbelstück zieht mehr Freude ins eigene Heim, aus dem wir unsere frische Kraft für den Alltag schöpfen müssen.

Denken Sie beispielsweise an eine moderne, bequeme Couch. Sie dient fürs Mittagsschlafchen, sie ergibt eine gemütliche Sitzgelegenheit und schenkt jedem Raum mehr Behaglichkeit. Oder: Ihr Mann wünscht sich vielleicht schon längst einen bequemen, formschönen Fauteuil, in dem man sich zum Zeitungslesen förmlich verkriechen

kann. Oder: Ein prächtiger Kombischrank mit sehr klugem Innenausbau schenkt hohen Wohnkomfort.

Sehr gute Anregungen bringt Ihnen die grösste und schönste Möbelschau unseres Landes bei der Möbel-Pfister AG in Basel—Bern—Zürich sowie in der Fabrik in Suhr bei Aarau. Hier sehen Sie wirklich hochwertige Qualitätsmöbel. Durch Grossumsatz geniesst die Möbel-Pfister AG bestimmte Einkaufsvorteile. Das wirkt sich günstig auf die Preise aus. Profitieren Sie davon: verschönern Sie Ihr Heim und damit Ihr Leben!